

Inhalt

Einleitung

1.	Gegenstand, Fragestellung und Ziele der Arbeit	15
1.1	Chinesisch-deutsche Lernersprache als Untersuchungsgegenstand	16
1.2	Tempusverwendung als Untersuchungsschwerpunkt	17
1.3	Sprachenvergleich und Transfervermutung	18
2.	Theoretischer Ansatz und methodisches Vorgehen	19
3.	Thesen und Anlage der Arbeit	25

Teil I: Voraussetzungen

1.	Die untersuchten Sprachdaten	29
1.1	Datenaufnahme	29
1.2	Gestaltung der Transliterationen	30
2.	Voraussetzungen des Deutscherwerbs der chinesischen Germanistik- studenten	33
2.1	Deutscherwerb im chinesischen Umfeld	34
2.2	Institutionelle Voraussetzungen	35
2.3	Lernbedingungen im Germanistikstudium	37
2.4	Temporale Ausdrucksmittel im „Grundstudium Deutsch“	39
3.	Tempusverwendung als Problem des Zweit- und Fremdsprachen- erwerbs	46
3.1	Ansätze und Hypothesen der Zweit- und Fremdsprachenerwerbs- forschung zu Tempusverwendung und -erwerb	46
3.1.1	Die konzeptorientierten Untersuchungen	47
3.1.2	Erwerb des Formenwissens	50
3.1.3	Hypothesen zur Funktionalisierung der Morpheme	52
3.1.4	Die Bedeutung des muttersprachlichen Transfers in der wissenschaftlichen Diskussion	56
3.1.5	Zusammenfassung	58

3.2	Temporale Strukturen und Tempusverwendung in chinesisch-deutscher Lernersprache – eine erste Bestandsaufnahme	59
3.2.1	Lernersprache von Studenten des zweiten Semesters	60
3.2.2	Lernersprache von Studenten des vierten Semesters	66

Teil II: Sprachenvergleich

1.	Komponenten temporaler Information und ihr Ort im deutschen und im chinesischen Sprachsystem	71
1.1	Aktionalität	72
1.2	Aspektuelle Perspektivierung	76
1.3	Zeitliche Interpretation und Temporaldeixis	79
2.	Die deutschen Tempora und ihre Verwendung in biografischen Diskursen	84
2.1	Tempusformen und Tempusssystem	84
2.2	Die Funktion der Tempusformen	87
2.2.1	Die Funktion des Präsens	88
2.2.2	Die Funktion des Präteritums	90
2.2.3	Die Funktion des Perfekts	92
2.2.4	Die Funktion des Plusquamperfekts	93
2.3	Tempusverwendung beim biografischen Erzählen	94
2.3.1	Der chronologische Ereignisbericht	95
2.3.2	Die Schilderung	98
2.3.3	Die biografische Erzählung	104
2.4	Zusammenfassung	111
3.	Temporale Ausdrucksmittel im Chinesischen	112
3.1	Die Distribution temporaler Informationskomponenten im chinesischen Satz	113
3.2	Aktionale Besonderheiten	114
3.3	Das Aspektsystem	115
3.3.1	Die postterminativen Aspektmorpheme <i>-guo</i> und <i>-le</i> im Vergleich	116
3.3.2	Das Perfektivmorphem <i>-le</i> im Satz und im Diskurs	123
3.3.3	Der Anwendungsbereich aspektueller Perspektivierungsmorpheme.....	125

3.4	Zur temporalen Funktion der Satzpartikeln	128
3.5	Die Verortung von Sachverhalten auf der Zeitachse	132
4.	Temporale Strukturen beim biografischen Erzählen im Chinesischen ..	134
4.1	Der chronologische Ereignisbericht	134
4.2.	Die Schilderung	142
4.3.	Die biografische Erzählung und die detaillierende Darstellung	151
4.3.1	Beispiel einer Erzählung: Der Lauf	152
4.3.2	Detaillierende Darstellung einer Erlebnissituation	158
5.	Kontrastierung der temporalen Ausdrucksmittel im Deutschen und im Chinesischen	165

Teil III: Lernaltersprachenanalysen

1.	Fallstudie I: Frau WU	169
1.1	Die Verwendung von Temporalangaben (am Beispiel eines chronologischen Berichts)	170
1.2	Zur Tempusverwendung bei Frau WU	175
1.2.1	Tempusverwendung im Kontext verschiedener Diskurstypen	175
1.2.2	Quantitative Bestandsaufnahme der Tempusverwendung	181
1.2.3	Der Transfer und seine prozeduralen Voraussetzungen	184
1.2.4	Markierungsprobleme im Kontext epistemischer Ausdrücke	186
1.2.5	Zur Relevanz der Unterscheidung Aktionsverben – Nicht-Aktions- verben in chinesisch-deutscher Lernaltersprache	188
2.	Fallstudie II: Frau JIN	189
2.1	Tempusverwendung in der Lernaltersprache von Frau JIN	189
2.1.1	Tempusformen im Kontext singulärer und habitueller Sachverhalte	190
2.1.2	Temporale Unbestimmtheitsstellen	201
2.1.3	Tempusformen im chronologischen Ereignisbericht, in Hintergrund- informationen und in der Darstellung von Erlebnissituationen	203
2.2	Strategien der Tempusverwendung bei Frau JIN	211
2.3	Vergleich mit der Tempusverwendung anderer Lerner	212

3.	Tempusverwendung zwischen Temporaldeixis und aspektueller Perspektivierung	216
3.1	Das subjektive Präteritum	216
3.2	Vorzeitigkeitsrelationen	220
3.3	Zur Distribution von Präteritum und Perfekt in der Lernaltersprache	226
4.	Ergebnisse und didaktische Perspektiven für den Deutschunterricht	229
4.1	Transfer in der lernaltersprachlichen Tempusverwendung	230
4.2	Konsequenzen für die Behandlung der Tempora im Unterricht	233
	Abkürzungsverzeichnis	239
	Verzeichnis der Abbildungen	240
	Verzeichnis der Tabellen	240
	Literatur	241
 Anhang: Ausgewählte Abschnitte aus den verschriftlichten Lerner- interviews und aus den chinesischen Diskursbeispielen		